

Völlig verrücktes Märchen

400 Darsteller des **Showtanzentrums** überzeugen mit ihrem Musical-Medley.
In der restlos **ausverkauften** Stadthalle wird vor tollen **Bühnenbildern** mitreißend getanzt.

VON SABINE SCHÖLLING

METTMANN „Ein völlig verrücktes Weihnachtsmärchen“ hatte Constanze Krauss geschrieben und darin Tänze aus 12 Jahren und fünf Musicals untergebracht. Das Medley ihres Showtanzentrums in der restlos ausverkauften Stadthalle begeisterte das Publikum. Und auch eine „völlig verrückte“ Constanze Krauss mischte mit. Zur Begrüßung im Abendkleid, das spontanen Applaus provozierte, stand sie barfuß auf der Bühne – sie habe ihre Schuhe vergessen, erklärte sie entschuldigend. Das kann eine Tänzerin wie sie sich erlauben und schon gar eine, die für 500 Kostüme an diesem Abend gesorgt hatte. 400 Darsteller und 100 Helfer hinter den Kulissen haben auch diesmal für einen großen Erfolg gesorgt.

Kulisse von St. Lambertus

Was als „Traum-Tänzer“-Gala geplant war, wurde nun ein Märchen, in dem hinter einem Stern hergetanzt wurde mit Bühnenbild, Kostümen und Tänzen aus den bisher aufgeführten Musicals Pippi Langstrumpf, Arielle, Die Schöne und das Biest, Tanz der Vampire und König der Löwen. Am Ende fand sich alles zum Guten vor der riesigen Kulisse von St. Lambertus – das kaum getrocknete Bühnenbild war erst am Tag zuvor fertiggestellt worden.

Die jüngste Darstellerin war erst zwei Jahre alt – die „Minis“ des Tanzentrums rührten mit ihren liebenswerten Stolperern, die nächste Altersgruppe tanzte schon mit Körperspannung und ausgefeilterer Choreografie und die älteren – ab 16 – zeigten Weltklasseformat. Sie hatten bei der Hip Hop Weltmeisterschaft im Formations-

tanz letztes Jahr den 4. Platz belegt.

Und: Jungs können tanzen. Und wie! Sie waren zwar in der Minderzahl, doch durch akrobatische Einlagen – ein Hip-Hop Spaziergang im Handstand und Überschläge – beeindruckten sie sehr. Eine sehr schöne Finaleinlage war auch das Schneeflöckchen-Männerballett. Andreas Konwerski war eine der zehn Grazien – sein zwölfjähriger Sohn Patrik tanzte in der Boy-Group mit und da musste man schließlich mithalten.

Constanze Krauss nannte ihr



Die jungen **Tänzerinnen** des Showtanzentrums von Constanze Krauss begeisterten mit ihrer Darbietung vor **Dschungel-Kulisse** in der Stadthalle.

RP-FOTO: DIETRICH JANICKI

INFO

Alle Altersgruppen

Das **Showtanzzentrum** von Constanze Krauss bildet alle Altersgruppen im Tanz aus. Die 40-köpfige **Hip-Hop-Formation** hatte 2007 bei der **WM** in der Sparte „Productions“ den 4. Platz belegt. Vom Eintrittsgeld der Veranstaltung werden **zwei Euro** pro Karte gespendet für den **Weltanztag** „Kinder tanzen für Kinder“.

Team „das beste, einzig wahre Musical-Team der Welt“ und dankte allen Helfern. Die komplette Stadthalle war während der ganzen Woche für Proben bereitgestellt worden und jeder Konferenzraum, selbst das Laubfrosch-Café, waren für Garderobe und Requisite belegt worden. In der kommenden Woche werden für alle, die nicht dabei sein konnten, Tänze auf dem Blotschenmarkt aufgeführt. Dort wird dann das St. Lambertus Bühnenbild überflüssig sein – es ist wahrhaftig der Hintergrund.